



Oktober 2016 #008

Canopy special edition

Meine europäische Identität (Fortsetzung)

Meine Königreichs-Identität

Die "Specials" sind ein Stück Lehre, um für Europa mit einem besseren Verständnis beten zu können.

Lasst mich die Gedanken des letzten Canopy Nr. 7 fortführen. Es endete mit der Frage: Was ist unser Beitrag als Christen zur Entwicklung einer gesunden europäischen Identität?

Antwort: „Europa“ ist nicht irgendwo, Europa ist, wo du wohnst. Tatsache: *Du bist ein Europäer!*

Das stimmt, aber das trifft ja auf jeden Europäer zu.

Aber was ist der *spezifische* Beitrag der Christen für Europa?

Die Väter des heutigen Europas sagten: „Europa braucht eine Seele“, sonst wird es zusammenbrechen. Und es war ihnen klar, dass diese Seele nur der christliche Glaube sein konnte. Somit ist der erste und entscheidende Beitrag der Christen für Europa ihr Glaube, der christliche Glaube. Neben der politischen Identität haben wir als Angehörige eines Staates auch eine ethnische Identität und als Europäer eine kulturelle Identität. Aber vorrangig vor allem anderen haben wir eine Königreichs-Identität als Kinder Gottes. Dies lässt uns eins sein. Und dieses Königreich in unserer Mitte macht Europa wieder stabil. So lasst uns darin fest stehen!

Vom Ural bis nach Portugal steht eine Kirche oder eine Kapelle in jedem Dorf bzw. jeder Stadt. Die Europäische Kultur ist seit mehr als tausend Jahren in Sprache, Recht, Kunst, Bildung etc. durch die Lehren der Bibel geprägt. Dies ist eine historische Tatsache trotz aller Säkularisation.

Aber was nützt eine historische Tatsache, wenn du und ich das Evangelium nicht heute mutig öffentlich praktizieren? Dies ist der entscheidende Punkt für die Zukunft Europas!

Du und ich – **wir** sind die Manifestation der christlichen Seele von und für Europa!

Fürchte doch nicht den Säkularismus! Hab keine Angst vor dem Islam! Fürchte aber Gott und gib ihm völlig dein Leben. Er kümmert sich um seine Kinder. Er hört ihre Gebete als den Atem der Seele Europas. Er nimmt uns stellvertretend für ganz Europa an. So wird unser Gebet für Europa in Danksagung, Umkehr, Gebet und Segen zum priesterlichen Dienst und zum lebensrettenden Beitrag für unseren Kontinent. Das ist der Dienst, den die Canopybeter tun. *Erinnert euch: „Europa wird gerettet werden“ (Nürnberg 2015).*

In drei Punkten unterscheidet sich unser Glaube charakteristisch vom Islam.
Dies lasst uns in Demut und gutem Selbstbewusstsein ausleben:

Die Dreifaltigkeit

- Wir glauben nicht an Allah, sondern wir glauben an Gott den Vater, an Jesus, „wahrer Gott und wahrer Mensch“ und an den Heiligen Geist. Sie sind 3 in eins so wie wir die Sonne als Himmelskörper bezeichnen, aber genauso den Sonnenschein und die Wärme – alles 3 Manifestationen der gleichen Sache.
So ist „Gott“ unterscheidbar 3 in einem: als Dreifaltigkeit eine Dreieinigkeit.

Die Einheit

- Wir glauben an die Einheit der Kirche, die mehr und mehr zusammenwächst, um die eine Braut Jesu zu werden. Die Einheit der „Umma“ des Islams hingegen ist von Hass und Zerstörung in entsetzlicher Weise zerschmettert.

Der Retter

- Wir gehören zu einem Retter, der nicht tötete, sondern der sein Leben für andere hingab. Aus Liebe. Wir kennen durch Jesus nun Gott als den Gott der Liebe. Für jeden Menschen. Für immer.
Und dieser unser Retter ist bei uns alle Tage, wohin wir auch gehen.

Dies ist unser dreifaches festes Fundament als Christen in dieser Zeit in Europa.

Warum haben wir Angst? „Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat“, ermuntert uns der Apostel Johannes (1. Joh 5,4).

Gebet

- Lasst uns anbeten und loben unseren Gott, den Gott der Liebe (1. Joh 4,16.19).
- Lasst uns beten für unserer Einheit in Christus und sie in Liebe und Respekt miteinander leben. Lasst uns von Herzen per Namen die segnen, die zu Jesus und zu seinem Königreich gehören, auch wenn sie nicht zu „unserem Stall“ (Volk, Denomination etc.) gehören. (Joh 10,16).
- Betet, dass der Heilige Geist uns mit Frieden, Liebe und Freude füllt (Gal 5,22f), damit wir Neuheiden, Moslems und wem auch immer vorleben können, was zutiefst Glauben in Europa ist.
- Betet, dass gerade jetzt Gott den Völkern Europas Einheit als eine Gabe Gottes bewusst macht und erneut schenkt (Joh 17,25-26)

Ortwin Schweitzer